



Pressemitteilung Nr.02/2010

3rd EuCheMS Chemistry Congress: Stichtage für Abstract-Submission und Early Registration verschoben

Frankfurt a.M., 07.01.2010

Das wissenschaftliche Komitee des dritten EuCheMS Chemistry Congress unter Leitung von Prof. Francois Diederich und Prof. Andreas Hirsch hat beschlossen, die Frist für die Einreichung von Beiträgen (Vorträge und Poster) vom 3. März auf den 5. Mai 2010 zu verschieben. Laut Prof. Diederich soll so vor allem jungen Wissenschaftlern Gelegenheit gegeben werden, sich mit eigenen Beiträgen aktiv am Kongress zu beteiligen.

Zusätzlich wurde das Angebot als Frühbucher von Ermäßigungen bei der Kongressgebühr zu profitieren vom 30. April ebenfalls bis zum 5. Mai 2010 verlängert. Prof. Hirsch betonte, dass man den Kongressteilnehmern so ein vereinfachtes Vorgehen ermöglichen wollen, da es nun einen einzigen, verbindlichen Stichtag sowohl für die Einreichung der Beiträge als auch das Ausnutzen des Frühbucherrabattes gäbe. Eine Anmeldung zum Kongress zu den regulären Gebühren ist auch weiterhin bis zum 20. Juli möglich.

Der 3rd EuCheMS Chemistry Congress vom 29. August bis zum 2. September 2010 in Nürnberg verspricht mit erwarteten 3.000 Teilnehmern aus Europa und Übersee der größte chemie-wissenschaftliche Kongress des Jahres in Europa zu werden.

EuCheMS, die European Association for Chemical and Molecular Sciences, ist Nachfolgeorganisation der 1970 unter maßgeblicher Mitwirkung der GDCh gegründeten FECS (Federation of European Chemical Societies). EuCheMS hat z.Zt. 50 chemiewissenschaftliche Gesellschaften in 36 Ländern als Mitglieder, darunter die GDCh als größte kontinentaleuropäische chemische Gesellschaft mit über 29.000 Mitgliedern - das sind etwa 18% der von EuCheMS repräsentierten Chemikerinnen und Chemiker. Die wissenschaftlichen Aktivitäten der EuCheMS, insbesondere Konferenzen, Netzwerkbildung etc., werden vor allem durch die entsprechenden Divisions und Working Parties wahrgenommen. Im Mittelpunkt jedoch steht der alle zwei Jahre stattfindende EuCheMS Chemistry Congress.

Kontakt:
Dr. Renate Hoer
Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V. (GDCh)